



**Antrag auf Gewährung einer Förderung aus Mitteln der
Sozialversicherungsträger für regionale und lokale
Selbsthilfeaktivitäten**

Selbsthilfegruppen

Bitte füllen Sie den Antrag am PC aus und übermitteln Sie den Antrag als Datei **und** unterschrieben (als Scan) und inklusive etwaiger Beilagen per E-Mail an:

Dachverband Selbsthilfe OÖ

GF Manuela Rentenberger

office@selbsthilfe-ooe.at

und

OÖ Gebietskrankenkasse

Dr. Laura Wächter-Windsteiger, LL.B.

Laura.waechter-windsteiger@oegkk.at

Antrag für das Jahr 2019

Eingereichte Förderhöhe von gesamt € ____

Angaben zur antragstellenden Selbsthilfegruppe

Name: ____

Straße/Platz: ____

PLZ ORT: ____

Zwei für diesen Antrag vertretungsbefugte (natürliche) Personen

Name: ____

Funktion: ____

Telefon: ____

Email: ____

Name: ____

Funktion: ____

Telefon: ____

Email: ____



Bitte kreuzen Sie bei den folgenden vier Punkten an, ob diese für Ihre Selbsthilfegruppe zutreffend sind.

(1) Unsere Selbsthilfegruppe weist eine verlässliche und kontinuierliche Gruppenarbeit und Erreichbarkeit auf.

Ja Nein

(2) Unsere Selbsthilfegruppe ist offen für neue Mitglieder.

Ja Nein

(3) Die Gruppenmitglieder und -leitung arbeiten ehrenamtlich.

Ja Nein

(4) Unsere Selbsthilfegruppe ist unabhängig gegenüber politischen Parteien, staatlichen und konfessionellen Stellen sowie gesetzlichen Versicherungsträgern

Ja Nein

MitarbeiterInnenstruktur Ihrer Selbsthilfegruppe	Anzahl
Anzahl der Mitglieder in Ihrer Selbsthilfegruppe:	
Anzahl der ehrenamtlichen bzw. der unentgeltlich mitarbeitenden Mitglieder Ihrer Selbsthilfegruppe:	

Welche Schwerpunkte berührt das beantragte Projekt?

Bitte kreuzen Sie die entsprechenden Schwerpunkte an (Mehrfachnennungen sind möglich):

- Information und Aufklärung
- Förderung der Gesundheitskompetenz der Mitglieder
- Qualifizierungsmaßnahmen für die Selbsthilfearbeit
- Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit

Explizit nicht förderfähig sind die folgenden Aktivitäten:

- Freizeitaktivitäten
- Studien
- pauschale Aufwandsentschädigungen
- private Raumkosten
- Doppelfinanzierung identischer Aktivitäten
- Gutscheine
- Angebote, die als Leistungen der Kassen oder anderer Rechtsträger erbracht werden (z.B. therapeutische Maßnahmen)
- Verwaltungsaufwand für die Administration der Einreichung



Beschreiben Sie das geplante Projekt Ihrer Selbsthilfegruppe anhand der folgenden sechs Punkte im Detail (maximal 2 Seiten A4)

(1) Projekttitlel (Welchen Namen hat Ihr Projekt?)

(2) Ausgangssituation (Welche Ausgangssituation liegt dem geplanten Projekt zugrunde?)

(3) Projektdauer (Wann soll das Projekt beginnen und wann enden?)

(4) Projektziele (Welche Ziele sollen mit dem Projekt erreicht werden und was sind die geplanten Ergebnisse?)



(5) Nichtziele (Was soll mit dem Projekt NICHT erreicht werden?)

(6) Maßnahmen und Zeitplan (Welche Maßnahmen sollen zur Zielerreichung umgesetzt werden? Bitte stellen Sie die einzelnen Maßnahmen der zeitlichen Reihenfolge nach dar. Gerne können Sie hierfür einzelne Arbeitspakete definieren und in Form eines Projektzeitplans darstellen.)



Fördertransparenz

Welche Ansuchen bei anderen Förderstellen hat Ihre Selbsthilfegruppe geplant, welche laufen aktuell und welche sind bereits abgeschlossen? Bitte geben Sie den Name und den Kontakt der jeweiligen Förderstelle und die beantragte Fördersumme an. Bei abgeschlossenen Ansuchen geben Sie bitte zudem an, ob Sie hier eine Förderzusage erhalten hatten oder nicht.

Geplante Ansuchen

Förderstelle	Betrag in €

Laufende Ansuchen

Förderstelle	Betrag in €

Abgeschlossene Ansuchen

Förderstelle	Betrag in €	Zusage ja/nein



Budget zur Umsetzung des Projekts (Gerne können Sie die Budgetpositionen definierten Arbeitspaketen zuordnen)

Nr.	Budgetposition	Anmerkungen/Kalkulationsbasis	Kosten
1	Interne Personalkosten	Gesamtstunden x Stundensatz (inkl. Lohnnebenkosten)	
1.1			
1.2			
1.3			
1.n			
2	Externe Personalkosten	Siehe Höchstsätze im Anhang	
2.1			
2.2			
2.3			
2.n			
3	Sachkosten		
3.1			
3.2			
3.3			
3.n			
		Gesamtprojektkosten (inkl. USt)	
		Beantragte Fördersumme	



Bitte schließen Sie folgende Unterlage dem Antrag an:

- Kurzer Tätigkeitsbericht des letzten Kalenderjahres

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben und erkläre/n mich/uns zur Erteilung weiterer Auskünfte bereit. Ich/Wir nehme/n zur Kenntnis, dass eine Bearbeitung dieses Antrages erst erfolgt, wenn dieser in vollständig ausgefüllter Form, samt allen erforderlichen Unterlagen vorliegt.

Eine rückwirkende Förderung bereits gestarteter Projekte sowie Doppelförderungen sind ausgeschlossen. Sollte eine für die Nachreichung von Unterlagen oder Ergänzung dieses Antrags gewährte Frist verstreichen, gilt der gegenständliche Antrag als nicht vollständig und kann nicht weiter bearbeitet werden. Sollte sich ergeben, dass in Zusammenhang mit diesem Antrag unrichtige Angaben gemacht wurden, ist der Fördergeber dazu berechtigt, den zur Verfügung gestellten Betrag unverzüglich von der antragstellenden Selbsthilfe-Gruppe/Selbsthilfe-Organisation zurückzufordern.

Datum, Ort

Datum, Ort

Unterschrift

Unterschrift

Name in Blockbuchstaben

Name in Blockbuchstaben



ANHANG

Richtsätze für Kosten	
Die maximal finanzierte Höhe für bestimmte Kosten orientiert sich an folgenden Richtsätzen:	
Kosten	Richtwert
Interne Personalkosten:	
Echte Dienstnehmer und Dienstnehmerinnen	maximal € 40,- brutto pro Stunde , d.h. inkl. jeglicher gesetzlicher Dienstgeberkosten
Externe Personalkosten / Honorare:	
Honorare z.B. grafische Gestaltung, Organisationsberatung etc.	maximal € 144 brutto pro Stunde bzw. € 1.440 brutto pro Tag (Tagessatz)
Referentenhonorare für einzelne Vorträge	maximal ein halber Tagessatz (€ 720,- brutto), inkl. Vor- und Nachbereitungszeit
Reise- und Übernachtungskosten:	
Reisekosten	Kosten für Öffentliche Verkehrsmittel (ÖBB 2. Klasse, Bus, Flug Economy Class) oder - wenn begründbar - ist das amtliche KM-Geld für PKW förderbar.
Übernachungskosten	€ 90,- brutto pro Person und Nacht (ohne Verpflegung)
Diäten für angestelltes Personal	... sind unter Einhaltung der Vorgaben des Einkommenssteuergesetzes (§ 26 Z 4 EStG) förderbar
Interne Personalkosten	
Grundsätzlich gilt, dass Personalaufwendungen ausschließlich für „echte“ DienstnehmerInnen förderbar sind.	
Von einem/einer echten DienstnehmerIn (ArbeiterIn, oder AngestellteR) spricht man dann, wenn folgende Merkmale zutreffen:	
<ul style="list-style-type: none"> • Einkünfte gem. § 25 EStG • Weisungsgebundenheit • Benützung der Betriebsmittel des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin • Verpflichtung zur persönlichen Dienstleistung 	
Aufwendungen für Urlaubsrückstellungen werden ebenso wie Ausgaben für Überstunden, freiwillige Sozialleistungen und freiwillige Zulagen nicht zur Förderung berücksichtigt.	